

WAS MIETERGEMEINSCHAFTEN BEI EINER MIETERSELBSTAUSKUNFT BEACHTEN MÜSSEN.

VERMIETERINTERESSE AN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Die Mietergemeinschaft gibt bitte eine umfassende und ehrliche gemeinsame Mieterselbstauskunft ab. Jeder einzelne Mieter der Mietergemeinschaft haftet später für alle Verbindlichkeiten aus dem Mietverhältnis als Gesamtschuldner und sollte deshalb auch für die Richtigkeit der Angaben in der Mieterselbstauskunft insgesamt einstehen. Sie erwarten im Gegenzug vom Vermieter, dass er der Mietergemeinschaft einen Teil seines Vermögens anvertraut. Es besteht ein ausschließlich sachliches Interesse. Der Vermieter möchte feststellen, ob Sie vertragsgemäß mit seinem Eigentum umgehen und die Miete bezahlen werden.

ALLE ANGABEN IN EINER MIETERSELBSTAUSKUNFT SIND FREIWILLIG:

Niemand ist dazu verpflichtet, an ihn gerichtete Fragen zu beantworten. Das Ausfüllen eines Formulars für eine Mieterselbstauskunft ist also absolut freiwillig, es ist auch möglich, nur die Beantwortung einzelner Fragen abzulehnen. Bitte in diesem Fall bei der betreffenden Frage im Formular den Vermerk „Antwort verweigert“ mit oder ohne Begründung anbringen.

Andererseits bleibt es jedem Vermieter aber unbenommen, Schlüsse aus dem Verhalten des potentiellen Mieters zu ziehen. Eine Auskunftsverweigerung ist deshalb nicht geeignet, gegenseitiges Vertrauen der Partner des Mietvertrags aufzubauen. Der Vermieter ist in seiner Entscheidung, wer das Mietobjekt am Ende bekommt, völlig frei.

OFFENBARUNGSPFLICHTEN DER MIETER IN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Bewerben sich mehrere Mieter als Gemeinschaft um eine Wohnung oder ein Haus, so hat jeder von ihnen bestimmte Offenbarungspflichten zu beachten. Auch ohne konkrete Nachfrage des Vermieters muss er im Rahmen der Mieterselbstauskunft bestimmte Umstände offenbaren, die für die Interessen des Vermieters besonders wichtig sind. Die entsprechenden Fragen sind im Formular der Mieterselbstauskunft jeweils als „Pflichtangaben“ gekennzeichnet und müssen vom Mieter beantwortet werden. Zu den Pflichtangaben, die für den Vermieter von besonderem Interesse sind, gehören nach Ansicht der Rechtsprechung alle Umstände, die vermögensrechtliche Interessen des Vermieters tangieren könnten, also beispielsweise Fragen nach:

- Einem Insolvenzverfahren, auch wenn bereits abgeschlossen. → Einer eidesstattlichen Versicherung (auch ältere Abgaben).
- Gerichtsverfahren (auch Bußgeld- u. Strafverfahren). → Verbindlichkeiten, insbesondere gegenüber früheren Vermietern.

RECHTSFOLGEN FALSCHER ANGABEN IN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Unrichtige Angaben in der gemeinschaftlichen Mieterselbstauskunft können – je nach Lage des Einzelfalles - den Fragesteller zur Anfechtung oder/und Kündigung eines auf Basis der Mieterselbstauskunft mit der Mietergemeinschaft abgeschlossenen Mietvertrages berechtigen. Verschweigt ein Mitglied der Mietergemeinschaft Umstände in der Mieterselbstauskunft, obwohl eine Offenbarungspflicht (siehe vorstehend) besteht, ist der Vermieter, der hierauf vertraut hat, in aller Regel auch zu einer Anfechtung des geschlossenen **Mietvertrags insgesamt** (gegenüber allen Mietern der Gemeinschaft) wegen arglistiger Täuschung berechtigt, und zwar unter Umständen auch noch nach längerer Zeit, wenn er erst später von den falschen Angaben erfährt!

Ein bereits abgeschlossener Mietvertrag ist nach einer wirksamen Anfechtung nichtig (§ 142 BGB). Die ganze Mietergemeinschaft steht also so da, als hätte niemals ein Vertragsverhältnis bestanden. Eine Kündigung ist nicht notwendig. Ist die Wohnung oder ein Haus bereits bezogen worden, muss es unverzüglich geräumt werden.

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG ZUR DATENVERARBEITUNG UND KONTAKTAUFNAHME:

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns einverstanden, dass der Vermieter meine/unsere persönlichen Daten erheben und verarbeiten darf. Mir/uns wurde ein Informationsblatt zum Datenschutz ausgehändigt, über den Umfang und die Art meiner Daten, über die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, über die Möglichkeiten Widerspruch einzulegen und über die Folgen dessen zu welchem ich/wir auch Rückfragen stellen konnte(n). Ich/wir bestätige(n) das Vorstehende zur Kenntnis genommen zu haben und willige ein, dass der Vermieter die nachfolgenden aufgelisteten persönlichen Daten (Name, Vorname, Geb., Datum, Anschrift, Telefon, Mail, Einkommensverhältnisse, Arbeitgeber, Seite 2/3) zu meiner/unsere Person erheben und verarbeiten darf sowie im erforderlichen Umfang speichert und verarbeitet bzw. von Dritten gespeichert und verarbeitet werden. Ich/wir stimmen der Kontaktaufnahme per Telefon, Post und Mail zu. Es ist mir/uns bekannt, dass ich /wir diese Erklärung jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen kann/ können. Ich/wir bin/sind über die Folgen eines Widerrufs aufgeklärt worden. (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) - (Art 7 Abs. 3 Satz 2 DSGVO) Bestehende Aufbewahrungsfristen und einer Löschung entgegenstehende schutzwürdige Interessen müssen beachtet werden.

Ich habe/Wir haben die Hinweise zur Mieterselbstauskunft gelesen.

UNTERSCHRIFTEN:

Ort, Datum:	Mietinteressent/in (1)	Mietinteressent/in (2)
-------------	------------------------	------------------------

WEITERE ANGABEN ODER MITTEILUNGEN AN DEN VERMIETER:**ANLASS FÜR DIE MIETERSELBSTAUSKUNFT**

Ich/Wir interessiere(n) mich/uns für folgendes Mietobjekt:

Adresse Mietobjekt

Mietbeginn

IM RAHMEN DER FREIWILLIGEN SELBSTAUSKUNFT ERTEILE(N) ICH/WIR DEM VERMIETER FOLGENDE INFORMATIONEN IN BEZUG AUF EIN MÖGLICHES MIETVERHÄLTNISS FÜR OBEN GENANNTES MIETOBJEKT:

ANGABEN ZUR PERSON

	MIETINTERESSENT/IN (1)	MIETINTERESSENT/IN (2)
Name, Vorname		
Geburtsdatum / Geburtsort		
Personalausweisnummer		
Aktuelle Anschrift		
E-Mail-Adresse		
Telefonnummer		
Familienstand		
Aktueller Beruf		
Derzeitiger Arbeitgeber		
Monatliches Nettoeinkommen ¹		

ANGABEN ZU WEITEREN PERSONENAußer mir/uns ziehen noch weitere Personen in dieses Mietobjekt ein ja nein

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Mtl. Nettoeinkommen

HAUSTIERE Ich/ Wir habe(n) kein Haustier und es sollen auch zukünftig keine Tiere gehalten werden. Ich/ Wir habe(n) folgende Haustiere: _____**ANGABEN ZU DEN PERSÖNLICHEN VERHÄLTNISSEN (VITA)**

Pflichtangaben	(Zutreffende Antwort durch Ankreuzen kennzeichnen z. B. <input checked="" type="checkbox"/>)	MIETER (1)		MIETER (2)	
		Ja	Nein	Ja	Nein
	Wurde in den letzten 5 Jahren eine Zwangsvollstreckung gegen Sie erhoben?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Bezieht einer der Mietinteressenten Sozialleistungen zur Zahlung der Miete oder Kautions?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Wurde in den letzten 5 Jahren ein Insolvenzverfahren gegen Sie erhoben?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Wurde in den letzten 5 Jahren eine Räumungsklage gegen Sie erhoben?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Bestehen noch offene Forderungen eines früheren Vermieters aus einem Mietverhältnis (außer Forderungen für laufenden Monat)?	Ja	Nein	Ja	Nein

¹ nur von im Mietvertrag relevanten Personen auszufüllen

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir dazu imstande sind, den Verpflichtungen aus dem Mietvertrag (speziell Mietkaution, Miete und Nebenkosten) nachzukommen.

Ich/Wir versichern, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß erbracht wurden. Der Vermieter ist dazu berechtigt, das Mietverhältnis/den Mietvertrag anzufechten oder auch fristlos zu kündigen, sollten sich im Nachhinein einzelne Angaben als falsch erweisen.

Ich/ Wir sind damit einverstanden, dass der Vermieter bei einer Auskunftsdatei (z.B. SCHUFA, Creditreform, Boniversum) eine Bonitätsauskunft zum Zwecke der Vermietung einholt. Auf Wunsch kann auch eine Bonitätsauskunft vom Mieter selbst vorgelegt werden.

Es ist mir/uns bekannt, dass ich /wir diese Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen kann/ können. Ich/wir bin/sind über die Folgen eines Widerrufs aufgeklärt worden. (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) - (Art 7 Abs. 3 Satz 2 DSGVO) Bestehende Aufbewahrungsfristen und einer Löschung entgegenstehende schutzwürdige Interessen müssen beachtet werden.

UNTERSCHRIFTEN:

Ort, Datum:	Mietinteressent/in (1)	Mietinteressent/in (2)
-------------	------------------------	------------------------

Bitte fügen Sie der Selbstauskunft noch bei:

1. Kopie Personalausweis (beidseitig, gut lesbar)
2. Aktuelle Einkommensnachweis
3. Aktuelle Mietschuldenfreiheitsbescheinigung des derzeitigen Vermieters